

DIN EN 13126-1

ICS 91.190

Ersatz für
DIN EN 13126-1:2006-05

**Baubeschläge –
Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und
Prüfverfahren –
Teil 1: Gemeinsame Anforderungen an alle Arten von Beschlägen;
Deutsche Fassung EN 13126-1:2011**

Building hardware –
Hardware for windows and door height windows - Requirements and test methods –
Part 1: Requirements common to all types of hardware;
German version EN 13126-1:2011

Quincaillerie pour le bâtiment –
Ferrures de fenêtres et portes-fenêtres - Exigences et méthodes d'essai –
Partie 1: Exigences communes à tous les types de ferrures;
Version allemande EN 13126-1:2011

Gesamtumfang 30 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13126-1:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich), Arbeitsgruppe 4 „Schlösser und Baubeschläge“ (Federführung: BSI, Vereinigtes Königreich) unter deutscher Mitarbeit erarbeitet.

Der für die deutsche Mitarbeit zuständige Arbeitsausschuss im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist der als Spiegelausschuss eingesetzte Arbeitsausschuss NA 005-09-53 AA „Fensterbeschläge“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13126-1:2006-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm insgesamt redaktionell überarbeitet;
- b) Anwendungsbereich präzisiert;
- c) Abschnitt Normative Verweisungen überarbeitet;
- d) Abschnitt Prüfgrößen überarbeitet;
- e) Abschnitt Prüfeinrichtung überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN CEN/TS 13126-1: 2004-08

DIN EN 13126-1: 2006-05

Deutsche Fassung

**Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren -
Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 1: Gemeinsame
Anforderungen an alle Arten von Beschlägen**

Building hardware - Hardware for windows and door height
windows - Requirements and test methods - Part 1:
Requirements common to all types of hardware

Quincaillerie pour le bâtiment - Ferrures de fenêtres et
portes-fenêtres - Exigences et méthodes d'essai - Partie 1:
Exigences communes à tous les types de ferrures

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. Oktober 2011 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	8
4 Klassifizierung	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Gebrauchskategorie (1 – erste Stelle)	9
4.3 Dauerfunktionstüchtigkeit (2 – zweite Stelle)	9
4.4 Masse (3 – dritte Stelle)	9
4.5 Feuerbeständigkeit (4 – vierte Stelle)	9
4.6 Gebrauchssicherheit (5 – fünfte Stelle)	9
4.7 Korrosionsbeständigkeit (6 – sechste Stelle)	10
4.8 Schutzwirkung (7 – siebente Stelle)	10
4.9 Angewendeter Teil (8 – achte Stelle)	10
4.10 Prüfgrößen (9 – neunte Stelle)	10
4.11 Beispiel zur Klassifizierung von Kippschiebefenstern (siehe EN 13126-17)	10
5 Anforderungen an alle Bauarten von Beschlägen	11
5.1 Gefahrstoffe	11
5.2 Gebrauchskategorie (1 – erste Stelle)	11
5.3 Dauerfunktionstüchtigkeit (2 – zweite Stelle)	11
5.4 Masse (3 – dritte Stelle)	11
5.5 Feuerbeständigkeit (4 – vierte Stelle)	12
5.6 Gebrauchssicherheit (5 – fünfte Stelle)	12
5.7 Korrosionsbeständigkeit (6 – sechste Stelle)	12
5.8 Schutzwirkung (7 – siebente Stelle)	12
5.9 Angewendeter Teil (8 – achte Stelle)	13
5.10 Prüfgrößen (9 – neunte Stelle)	13
5.11 Mechanische Festigkeit	13
6 Prüfeinrichtung	13
6.1 Allgemeines	13
6.2 Prüfgrößen	13
6.3 Einbau der Prüfkörper	13
6.4 Profil und Werkstoff von Prüffenster und -fenstertüren	14
6.4.1 Allgemeines	14
6.4.2 Prüfkörper für Beschläge an Holzfenstern und -fenstertüren	14
6.4.3 Prüfkörper für Beschläge an Fenstern und Fenstertüren mit PVC-Profilen	14
6.4.4 Prüfkörper für Beschläge an Fenstern und Fenstertüren aus Aluminium oder Stahl	14
6.4.5 Einspannen des Prüfkörpers in den Prüfstand	15
7 Prüfverfahren	15
7.1 Allgemeines	15
7.2 Schmierung von Beschlägen	15
7.3 Flügelmasse	16
7.3.1 Einstellung der Flügelmasse	16
7.3.2 Auswahl der Flügelmasse	16
7.4 Korrosionsbeständigkeit	16
8 Prüfablauf	16
8.1 Allgemeines	16

	Seite
8.2 Dauerfunktionsprüfung.....	16
8.3 Zusätzliche Prüfanforderungen	16
8.4 Annahmekriterien	16
9 Kennzeichnung.....	17
Anhang A (informativ) Auflistung der Teile und Titel dieser Norm sowie deren Zusammenhang mit den jeweiligen Fensterbauarten	18
Anhang B (informativ) Fensterbauarten	19
Literaturhinweise	28

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13126-1:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türe, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2012, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2012 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 13126-1:2006.

Die europäische Herstellerorganisation „ARGE“ sowie nationale Normungsinstitute hatten großen Anteil an der Erarbeitung dieser Europäischen Norm.

Diese Europäische Norm ist Teil einer Reihe von Europäischen Normen zu Baubeschlägen. Sie ist in mehrere Teile untergliedert, in denen sämtliche Bauarten von Beschlägen für Fenster und Fenstertüren behandelt werden, wobei der erste Teil zu jedem anderen der einzelnen Teile gehört.

Der informative Anhang A listet die Titel aller Teile dieser Europäischen Norm auf und nimmt Bezug auf die dort behandelten Anwendungen für die verschiedenen Öffnungsarten von Fenstern.

Gegebenenfalls werden zusätzliche normative und informative Anhänge in die entsprechenden Teile dieser Normenreihe aufgenommen.

Die in dieser Europäischen Norm enthaltenen Leistungsprüfungen werden als reproduzierbar angesehen und ermöglichen somit eine einheitliche und objektive Beurteilung der Leistung dieser Produkte in allen CEN-Mitgliedstaaten.

Es wurden keine wesentlichen Änderungen gegenüber der früheren Fassung vorgenommen. Die Umwandlung der CEN/TS in eine EN hat nur geringfügige Änderungen im Wortlaut ergeben.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Die EN 13126 ist eine mehrteilige Produktnorm für die Prüfung von einzelnen Beschlagteilen oder von Beschlaggarnituren. Die Beschlagteile bzw. Beschlaggarnituren werden unabhängig von den Fenstern, an denen sie angebracht werden sollen, an einem Normprüfrahmen geprüft. Der Normprüfrahmen soll dazu dienen, jegliche Widersprüche bei den Prüfergebnissen zu vermeiden, die sich aus der Vielfalt der Ausführungsarten von Fenstern ergeben können.

ANMERKUNG 1 Wenn die einzelnen Beschlagteile oder Beschlaggarnituren direkt in einem Prüfstand oder an einem Fenster geprüft werden, ist ein Normprüfrahmen nicht erforderlich. Die anzuwendenden Prüfanforderungen sind in den einzelnen Teilen dieser Normenreihe enthalten.

Sofern zutreffend, beziehen sich alle in dieser Europäischen Norm enthaltenen Verweisungen auf Fenster sowohl auf Fenster als auch auf Fenstertüren.

Die vorliegende Europäische Norm gilt nur für Beschläge, die einen beweglichen Flügel mit dessen feststehendem Rahmen verbinden oder das Öffnen und Schließen des beweglichen Flügels regeln. Sie gilt nicht für Befestigungselemente, die für den Zusammenbau oder den Einbau eines feststehenden Fensters oder für die dauerhafte Befestigung eines kompletten Fensters am Bauwerk verwendet werden.

Nach Möglichkeit wurden die Prüfverfahren vereinheitlicht, um eine große Bandbreite an Öffnungsarten für Fenster und an Beschlägen abzudecken. Für die Prüfung von beweglichen Flügeln wurde insbesondere Folgendes vereinheitlicht:

- a) die Größe der Fensterflügel;
- b) die Masse der Fensterflügel;
- c) die Frequenz und Gesamtzahl der Prüfzyklen;
- d) der Betätigungsbereich für jeden Prüfzyklus.

Diese Europäische Norm schließt einachsige Bänder und Riegel für den Gebrauch sowohl an Türen als auch an Fenstern aus, da die Anforderungen an derartige Produkte in anderen Normen festgelegt sind.

ANMERKUNG 2 Eine einzelne vollständige Norm besteht jeweils aus Teil 1 und einem der Teile dieser Normenreihe.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Leistungsanforderungen an die Festigkeit und Dauerfunktionstüchtigkeit von Beschlägen für die Betätigung beweglicher Flügel von Fenstern und Fenstertüren einschließlich der Anforderungen und Prüfverfahren fest, die für alle Beschläge gelten.

Diese Europäische Norm gilt für Beschläge, die für die in Tabelle 1 aufgeführten Fenster und Fenstertüren geeignet sind, unabhängig von den für den Bau der Fenster verwendeten Werkstoffen.

Tabelle 1 — Öffnungsarten für Fenster

Öffnungsart des Fensters	Bezeichnung Bezeichnung bezieht sich auf EN 12519	Nummer des Bildes in Anhang B
A	Drehflügelfenster, nach innen öffnend <i>einfache (und doppelte) Drehfenster, nach innen öffnend</i>	B.1
B	Drehflügelfenster, nach außen öffnend <i>einfache (und doppelte) Drehfenster, nach außen öffnend</i>	B.1
C	Kippflügelfenster, nach innen und nach außen öffnend <i>Kippfenster, nach innen oder nach außen öffnend</i>	B.2
D	Klappflügelfenster, nach innen und nach außen öffnend <i>Klappfenster, nach innen oder nach außen öffnend</i>	B.2
E	Drehkippenfenster, Kippdrehfenster <i>Drehkippenfenster</i>	B.3
F	Schwingflügelfenster <i>Schwingfenster, mittig oder außermittig</i>	B.4
G	Wendeflügelfenster <i>Wendefenster, mittig oder außermittig</i>	B.4
H	auskragendes Klappflügelfenster, nach innen und nach außen öffnend <i>Senkkippfenster, nach innen oder nach außen öffnend</i>	B.5
J	auskragendes Kippflügelfenster, nach innen und nach außen öffnend <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.5
K	auskragendes Klappflügel-Umkehrfenster <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.6
L	auskragendes Drehflügel-Umkehrfenster <i>Schiebedrehfenster, nach außen öffnend</i>	B.7
M	Vertikal-Schiebefenster <i>Vertikalschiebefenster</i>	B.8
N	Horizontal-Schiebefenster <i>Horizontalschiebefenster</i>	B.9
P	Hebeschiebefenster <i>Hebeschiebefenster</i>	B.10
Q	Faltfenster (Mittellager) <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.11
R	Faltfenster (Ecklager), nach außen öffnend <i>Faltfenster</i>	B.12
S	Faltfenster (Ecklager), nach innen öffnend <i>Faltfenster</i>	B.12
T	Kippschiebefenster <i>Hebeschiebekipp-Fenster</i>	B.13
U	Klappflügelfenster mit mehreren Flügeln, nach innen öffnend <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.14
V	Kippflügelfenster mit mehreren Flügeln, nach innen öffnend <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.14
W	Fenster mit horizontalen Achsen und Gegengewichten <i>diese Bauart wird in EN 12519 nicht separat beschrieben</i>	B.15

Diese Europäische Norm gilt nicht für Folgendes:

Sicherheitsverbinder; Beschläge für Hebedrehflügel Fenster, Befestigungsvorrichtungen, die für den Zusammenbau oder den Einbau eines feststehenden Fensters verwendet werden; Vorrichtungen für die dauerhafte Befestigung von kompletten Fenstern am Bauwerk; Mechanismen für die pneumatische oder hydraulische Fernbetätigung von Fenstern; einachsige Bänder (abweichend von denen, die bei Fenstern die Funktion eines Lagerzapfens übernehmen) und Riegel nach EN 1935 bzw. EN 12051, die sowohl für Türblätter als auch für Fensterflügel geeignet sind.

ANMERKUNG 1 Falls Feuer-/Rauchbeständigkeit erforderlich ist, sollte auf die entsprechenden Normen nach 5.5 Bezug genommen werden.

ANMERKUNG 2 Falls Einbruchhemmung erforderlich ist, sollte auf EN 1627, EN 1628, EN 1629 und EN 1630 Bezug genommen werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieser Europäischen Norm erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1634-1, *Feuerwiderstandsprüfungen und Rauchschutzprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse, Fenster und Baubeschläge — Teil 1: Feuerwiderstandsprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse und Fenster*

EN 1634-3, *Prüfungen zum Feuerwiderstand und zur Rauchdichte für Feuer- und Rauchschutzabschlüsse, Fenster und Beschläge — Teil 3: Prüfungen zur Rauchdichte für Rauchschutzabschlüsse*

EN 1670, *Schlösser und Baubeschläge — Korrosionsbeständigkeit — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 12519:2004, *Fenster und Türen — Terminologie*

FprEN 13126-2, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 2: Fenstergriffe*

FprEN 13126-3, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 3: Betätigungsgriffe, insbesondere für Drehkipp-, Kippdreh- und Drehbeschläge*

EN 13126-4, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 4: Kantenverschlüsse*

EN 13126-5, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 5: Vorrichtungen zur Begrenzung des Öffnungswinkels von Fenstern*

EN 13126-6, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 6: Scheren mit veränderlicher Geometrie (mit oder ohne Friktionssystem)*

EN 13126-7, *Baubeschläge — Anforderungen und Prüfverfahren für Fenster und Fenstertüren — Teil 7: Fallen-Schnäpper*

EN 13126-8, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 8: Drehkipp-, Kippdreh- und Dreh-Beschläge*

FprEN 13126-9, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 9: Drehlager für Schwing- und Wendefenster*

EN 13126-10, *Baubeschläge — Beschläge für Fenster und Fenstertüren — Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 10: Senkkippflügelsysteme*